



<https://biz.li/48j6>

MONDSCHHEIN-LESUNG MIT SVEN ACHTERMANN BEI KERZENSCHHEIN

Veröffentlicht am 10.03.2022 um 16:45 von Redaktion LeineBlitz

?Licht aus für einen lebendigen Planeten? lautet das Motto der Earth Hour, einer alljährlich stattfindenden Aktion des WWF, bei der für eine Stunde das Licht an prominenten Gebäuden in aller Welt ausgeschaltet wird. In Sarstedt wird es dazu Freitag, 25. März, 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr, die Lesung mit Sven Achtermann geben.. Die Stadt Sarstedt hat bereits in den Jahren 2019 und 2020 an der Earth Hour teilgenommen. Diesmal sollen zwei Aktionen der Stadt dafür sorgen, dass die Botschaft der Earth Hour noch bewusster wahrgenommen wird: Freitag, 25. März, sind die Sarstedter Bürgerinnen und Bürger zu einer Mondschein-Lesung vor dem Rathaus eingeladen. Das Licht wird dazu für eine Stunde - von 20.30 bis 21.30 Uhr - ausgestellt. Damit wird die Earth Hour in Sarstedt aus organisatorischen Gründen schon einen Tag früher als im "Rest der Welt" begangen. Der Naturfotograf Sven Achtermann wird von Wölfe erzählen. "Es wäre schön, wenn die teilnehmenden Personen Windlichter und/oder Kerzen mitbringen würden", sagte Kerstin Sobania. Bei dieser Veranstaltung gibt es keine Maskenpflicht. Für eine stimmungsvolle Atmosphäre während der Mondscheinlesung über die nachaktiven Wölfe werden Kerzen und Laternen sorgen. "Die Zuhörer sind dazu eingeladen, eigene Laternen oder Windlichter mitzubringen", sagte herute Vormittag Kerstin Sobania, Klimaschutzmanagerin der Stadt Sarstedt, gegenüber der Presse. Warme Getränke bietet das Kleeblatt Café an. "Die Teilnahme an der Lesung ist kostenfrei. Stattdessen werden wir an dem Abend eine Spendenbox aufstellen und für die Menschen in der Ukraine sammeln," erklärt Kerstin Sobania. Die Stadtbücherei begleitet dies durch einen passenden Thementisch seit Anfang des Monats: Hier werden Bücher zu Tieren des Waldes präsentiert. Wie Anne-Kathrin Maspohl, Umweltbeauftragte im Sarstedter Rathaus, betont, sollte auch mit Licht sorgsam umgegangen werden. "Die Innenstädte werden durch Leuchtreklame immer stärker beleuchtet und bilden somit eine Gefahr für Tiere. Nachtaktive Tiere würden in ihrem Lebensrhythmus gestört.



Kerstin Sobania, Klimaschutzmanagerin der Stadt Sarstedt, wirbt für die Earth Hour-Lesung am 25. März mit Sven Achtermann. / Foto: R. Kroll